Akt in Schwarz-Weiß

Eine Fotoausstellung in der Rother Ratibor-Apotheke

ROTH — Nackte Frauen sind in einer Apotheke eher selten anzutreffen. Die Rother Ratibor-Apotheke macht einen Monat lang eine Ausnahme. Noch bis Ende August stellt der Mischelbacher Kai Bader 15 großformatige Aktfotografien in Schwarz-Weiß aus.

Kai Bader beschäftigt sich seit rund 15 Jahren intensiv mit der Aktfotografie. Oft geht er sehr nahe mit der Kamera an seine Motive heran. Das erfordert großes Vertrauen und Fingerspitzengefühl, aber wie man den Gesichtern der Frauen ansieht, verfügt Bader über diese für die Aktfotografie so wichtigen Eigenschaften.

Kein bisschen Farbe lenkt den Betrachter bei Baders Fotos von deren Aussage ab, alle sind in unaufdringlichen, aussagekräftigem Schwarz-Weiß aufgenommen, der Königsdisziplin der Fotografie, bei der das richtige Setzen des Lichts entscheidend ist.

Das kommt besonders bei Baders kontrastreicher Nahaufnahme eines weiblichen Oberkörpers zum Ausdruck, der, zuvor mit Farbe bemalt und anschließend geschickt beleuchtet, eine ganz besondere Ästhetik verliehen bekam. Auch ein Mann ist in der Ausstellung zu sehen, wenngleich weniger erotisch, dafür umso humorvoller: Mit dem Hintern voran in einer Spüle sitzend scheint er sich köstlich zu amüsieren.

Christina Popp, die Junior-Chefin, findet die Idee prima, ausgerechnet in einer Apotheke Aktfotos auszustellen. Lustig fand sie auch, dass jeder Kunde, der die Fotos entdeckte, anschließend die Mitarbeiterinnen der Apotheke von oben bis unten musterte. „Aber von uns ist niemand auf den Fotos zu sehen“, verrät sie. *ts*

Seit 15 Jahren beschäftigt sich Kai Bader mit der Aktfotografie. Seine Werke sind in der Rother Ratibor-Apotheke zu sehen. Foto: Tschapka